



Hildegard Streyll  
Ehrenamtskoordinatorin Stadt Dülmen

Overbergpassage – Overbergplatz 3  
einsA – Intergeneratives Zentrum · Bült 1  
48249 Dülmen · Tel.: 02594 12-563  
ehrenamt@duelmen.de

Sehr geehrte Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter,  
sehr geehrte Damen und Herren,

hier erfahren Sie, was es Neues gibt für das Dülmener Ehrenamt!

- Es ist zunächst nicht neu: Aufgrund geänderter Richtlinien ist das Aufstellen von Verkehrszeichen für Volksläufe, Schützenfestumzüge oder Osterhasseln durch Privatpersonen nur noch zulässig, wenn diese über eine entsprechende Schulung verfügen. Polizisten, Feuerwehrleute, Straßenwärter, Mitarbeiter von Baufirmen usw. besitzen häufig diese Schulung; in diesem Jahr konnten sich betreffende Vereine mit diesen bereits geschulten Vereinskollegen helfen. Nun bietet die Stadt den Dülmener Vereinen zunächst fünf kostenfreie Schulungsplätze für das Seminar: [Verkehrsrechtliche Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen nach MVAS 99, RSA 21](#) an. Es findet am Montag, den 13.03.2023, ganztägig (9 – 16 Uhr) in digitaler Form statt. Interessierte Vereine können max. 1 Person mit Namen und Geburtsdatum bis spätestens zum 20.12.2022 unter [ehrenamt@duelmen.de](mailto:ehrenamt@duelmen.de) für die Teilnahme anmelden. Seitens der Stadtverwaltung erfolgt dann eine Sammelanmeldung an den Seminaranbieter.

- Auf aktuelle Bedarfe an Informationsveranstaltungen wird die Stadtverwaltung auch im kommenden Jahr reagieren, ein Jahresprogramm wird es für das Jahr 2023 jedoch nicht mehr geben, da für die Themenabende der letzten 2 Jahre häufig keine ausreichende Teilnehmerzahl mehr erreicht werden konnte. Aber selbstverständlich nehme ich gerne auch weiterhin Ihre Themenwünsche entgegen!

Es haben sich in den letzten zwei Jahren auf Bundes- wie auch auf Landesebene Informationsplattformen entwickelt, deren Fortbildungsangebote Sie unbedingt beachten sollten. Die Fortbildungen erfolgen digital, werden aufgezeichnet und stehen somit Interessierten noch längere Zeit zur Verfügung. In den letzten Ehrenamts-Newslettern wurde bereits darauf hingewiesen; hier die Angebote im Überblick:



## A) Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE)

Die vor 2 Jahren gegründete Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt ist ein gemeinsames Vorhaben des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, des Bundesministeriums des Innern und für Heimat und des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft. Sie ist eine hervorragende Quelle für das junge, moderne Ehrenamt, für Menschen, die sich neu in der Vorstandsarbeit engagieren und etwas im Verein bewegen möchten. Gleichwohl für „alte Hasen“, die ihr kostbares Erfahrungswissen auch in neue Wege einbringen wollen.

Auf der Homepage der DSEE finden Sie:

- Aktuelle Themen z.B. Corona-Pandemie; geflüchtete Menschen.
- Informationen: #DSEERklärt – Online-Seminare die aufgezeichnet werden und deren Inhalte somit auch zu einem späteren Zeitpunkt genutzt werden können.
- Informationen zu rechtlichen Fragestellungen #DSEERechtstipp.
- Eine Sammlung von OPENSOURCE-TOOLS z.B. zur Bildbearbeitung (GIMP), um Umfragen einfach durchzuführen (LimeSurvey) oder BigBlueButton als Lern- und Konferenzplattform.
- Zahlreiche Förderprogramme, eine Beratungshotline sowie eine Anleitung für die Antragstellung.

Über den [DSEE – Newsletter](#) sind Sie immer gut informiert.

## B) [engagiert-in-nrw.de](#) – Informationsportal der Landesregierung NRW

Durch die Umsetzung ihrer Engagementstrategie schafft das Land NRW zunehmend Angebote, die auch für das Ehrenamt in Dülmen wertvoll sind. In Kürze wird das Jahres-Fortbildungsprogramm mit digitalen Angeboten wie auch mit Präsenzveranstaltungen, die u.a. im Kreis Coesfeld stattfinden, veröffentlicht.

Das Informationsportal reagiert immer auch auf aktuelle Bedarfe z.B. durch

- die Online-Veranstaltungsreihe [Vom Energiesparen bis zum nachhaltigen Engagement](#) oder
- Informationen zum [Engagement für die Menschen in und aus der Ukraine](#)

Mit dem [Newsletter des Landes NRW](#) verpassen Sie keine Information aus der Staatskanzlei.



## C) Die Westfalen Akademie

In Kooperation mit der Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (lagfa NRW e.V.) und dem Westfälischen Heimatbund (WHB) bietet die Stiftung Westfalen-Initiative eine Reihe von weitgehend kostenfreien Seminaren an, durch die die praktische Vereinsarbeit erleichtert werden soll.

Mit dem [Newsletter der Westfalen-Akademie](#) verpassen Sie kein Seminarangebot.

In jedem Dülmener Ehrenamts-Newsletter werden ab dem kommenden Jahr interessante Angebote der drei Informationsplattformen für ehrenamtlich Aktive aufgeführt, z.B.:

DSEE: [Energiepreispauschale für Ehrenamtliche im Verein](#).

- [Die städtischen Sportförderrichtlinien wurden angepasst](#). Vorbehaltlich der Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung am 08.12.2022 können die Dülmener Sporteinrichtungen zukünftig mit weiterer Unterstützung u.a. für die Beschaffung von vereinseigenen Grundsportgeräten und von vereinseigenen Pflegegeräten (inkl. Beregnungsanlage) sowie für die Beschaffung und Installation von Photovoltaikanlagen rechnen. Alle beabsichtigten Änderungen der städtischen Sportförderrichtlinien lesen Sie [hier](#); Fragen beantwortet im Rathaus Abteilungsleiter Ralf Frerick, 02594-12-411, [r.frerick@duelmen.de](mailto:r.frerick@duelmen.de)
- Bisher wurden in diesem Jahr über 60 Anträge auf Ehrenamtsförderung bei der Stadtverwaltung gestellt. 17 Anträge wurden noch nicht abgerechnet, was sicherlich auch daran liegt, dass einige Veranstaltungen aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden konnten. Alle anderen können ihre Abrechnungsunterlagen für Anträge aus dem Jahr 2022 noch bis zum 31.01.2023 bei mir einreichen.
- Die Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit erlangen auch in Dülmen zunehmend Beachtung. Alle, die sich mit ihrem Verein oder ihrer Gruppe in diesen Bereichen ehrenamtlich engagieren, unterstützt im kommenden Jahr das Förderprogramm [»2.000 x 1.000 Euro für das Engagement«](#) des Landes NRW. Denn das Schwerpunktthema [»Zukunft gestalten – nachhaltiges Engagement fördern«](#) bezuschusst beispielsweise Projekte, wie die Einrichtung und den Betrieb eines Repair-Cafés, eine Nachhaltigkeitsberatung für Vereine und Vereinsmitglieder, die Betreuung von Foodsharing-Angeboten oder den Aufbau eines Gemeinschaftsgartens in der Nachbarschaft.



Aber auch kleinere Aktionen werden gefördert, durch die Kosten von mind. 800 EUR entstehen - zzgl. einer ehrenamtlichen Eigenleistung von mind. 14 Stunden = 200 EUR. Das Besondere bei diesem Förderprogramm ist, dass nicht nur eingetragene Vereine, sondern auch Gruppen und Initiativen einen Antrag stellen dürfen.

Die Antragstellung erfolgt online; ab 1. Januar 2023 ist hierfür das Förderportal [engagementfoerderung.nrw](https://engagementfoerderung.nrw) freigeschaltet. Zusätzlich muss der Förderantrag ausgedruckt und unterschrieben an den Kreis Coesfeld geschickt werden, wo er weiterbearbeitet wird. Die zuständige Ansprechpartnerin beim Kreis Coesfeld ist Martina Nieländer – Kontakt: 02541-18-4152, [martina.nielaender@kreis-coesfeld.de](mailto:martina.nielaender@kreis-coesfeld.de). Für eine erste Einschätzung der Förderwahrscheinlichkeit und um im Weiteren sicher zu gehen, dass der Antrag korrekt und entscheidungsreif gestellt ist, kann der Antrag Frau Nieländer zur Vorabbewertung geschickt werden.

- Egal was Du kannst – Du kannst helfen! Die [Engagementecke im einsA](#) wurde im Monat November von Sabine Siemering, Gemeindegeschwester bei der Ev. Kirchengemeinde, genutzt. 14 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer hat Frau Siemering vor Ort und durch die begleitende Öffentlichkeitsarbeit für den Aufbau eines ehrenamtlichen Besuchsdienstes für Seniorinnen und Senioren gewonnen.

In den Monaten Dezember und Januar wirbt wellcome in der Engagementecke für ein ehrenamtliches Engagement als wellcome-Engel in der Unterstützung junger Familien im ersten Lebensjahr.

Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit!

i.A.

Hildegard Strey

Ehrenamtskoordinatorin Stadt Dülmen

[ehrenamt@duelmen.de](mailto:ehrenamt@duelmen.de)